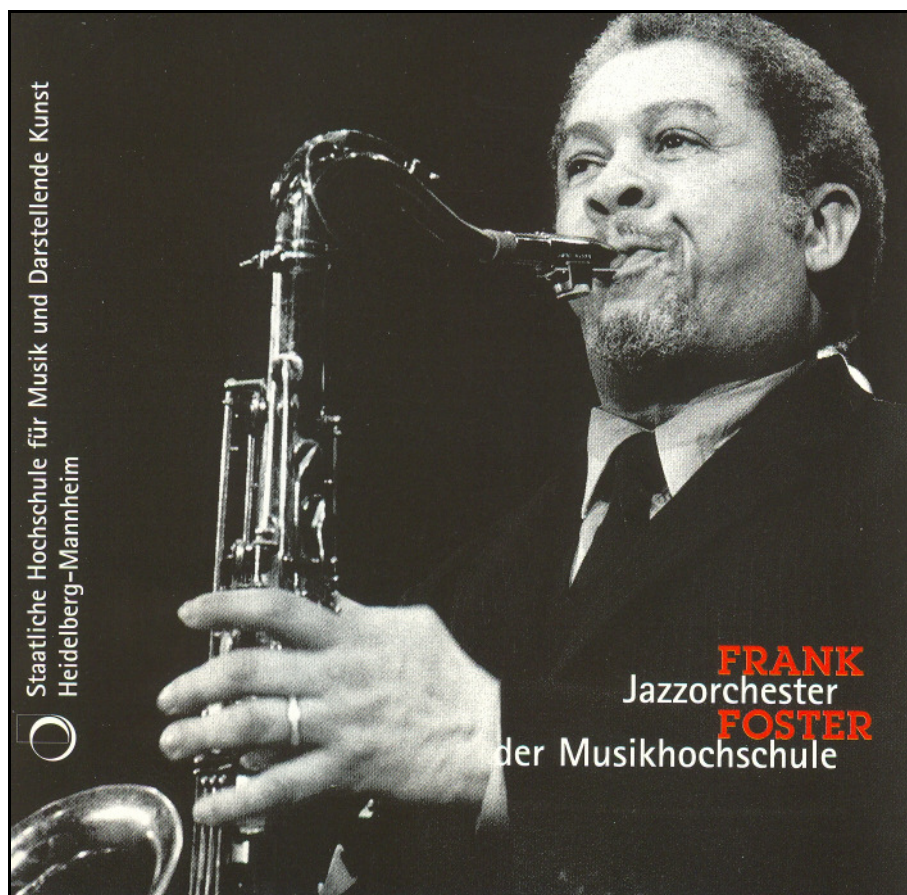


FRANK FOSTER – JAZZORCHESTER DER MUSIKHOCHSCHULE



Frank Foster und das Jazzorchester

der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Heidelberg-Mannheim

Livemitschnitt vom 27.4.1996 Musikhochschule Mannheim, Hans-Vogt-Saal

1 ONE FRANK ON A ROLL (4:15)

comp.& arr. by F. Foster

1. Solo: Frank Eberle, Piano
2. Solo: Frederic Martin, Trombone
3. Solo: Christian Ehringer, Trumpet
4. Solo: Frank Foster, Tenorsax

2 DOWN FOR THE COUNT (7:26)

comp.& arr. by F. Foster

1. Solo: Frank Eberle, Piano
2. Solo: Thomas Siffeling, Trumpet
3. Solo: Thomas Sauter, Trombone

3 KATHERINE THE GREAT (5:59)

comp.& arr. by F. Foster

1. Solo: Alberto Menendez, Tenorsax
2. Solo: Frederic Martin, Trombone
3. Solo: Frank Eberle, Piano

4 SKULL-DOUG-ERY (4:41)

comp.& arr. by F. Foster

1. Solo: Jürgen Bothner, Tenorsax
2. Solo: Frank Eberle, Piano
3. Solo: Jürgen Bothner, Tenorsax

5 LADY CAROLYN (4:32)

comp.& arr. by F. Foster

1. Solo: Steffen Weber, Altosax
2. Solo: Otto Engelhardt, Trombone

6 SQUARE ASS KEY DATE BOOGIE (3:19)

comp.& arr. by F. Foster

- Intro: Thomas Hammer, Percussion
1. Solo: Max Gastauer, Trumpet
 2. Solo: Frank Foster, Tenorsax

7 BASS IN YO' FACE (6:33)

comp.& arr. by F. Foster

Featuring and solo: Daniel Speer, Bass

8 MAJOR BUTTS (9:19)

comp.& arr. by F. Foster

Solo: Frank Eberle, Piano

Recording: Manuel Veronesi,
Jürgen Seefelder
Conductor: Frank Foster (USA)
Mastering: Klangstudio Leyh,
mastered by Winnie Leyh
Total time: 46:07

Livemitschnitt vom 27.04.1996 Musikhochschule Mannheim, Hans-Vogt-Saal

CD-Veröffentlichung: 1996

Recording: Manuel Veronesi, Jürgen Seefelder

Conductor: Frank Foster (USA)

Mastering: Klangstudio Leyh, mastered by Winnie Leyh

Total time: 46:07 Minuten

Frank Foster

Frank Foster wurde am 23. September 1928 in Cincinnati geboren. In seiner Jugend spielte er Klarinette und Altsaxophon; 1947 wechselte er zum Tenorsaxophon. 1953 schloss er sich der Bigband von Count Basie an und wurde einer ihrer ersten Solisten. In dieser Zeit schrieb er Jazzklassiker wie „Down For The Count“ und „Shiny Stocking“. 1964 verließ er die Band, arbeitete als freiberuflicher Musiker weiter und gründete eine Vorform seiner 1970 als „Loud Minority“ bekannt gewordenen Band. 1986 übernahm er die Leitung der Count Basie Bigband von Thad Jones, der dieses Ensemble nach dem Tod des Bandleaders geführt hatte. Sie zählt zu den weltbesten Großformationen des Jazz.

Jazzorchester der Musikhochschule

Workshops mit prominenten Musikern bringen Abwechslung in den Alltag einer Hochschul-Bigband. Vor allem, wenn einer der profiliertesten Bandleader der Gegenwart diesen Workshop leitet, wachsen Spiellust und Begeisterung weit über das übliche Maß hinaus. Vom 24. bis 27. April 1996 arbeitete Frank Foster mit der Bigband der Musikhochschule Heidelberg-Mannheim: eine großartige Erfahrung für die Studenten des Studiengangs Jazz und Populärmusik, zumal Frank Foster ausschließlich eigene Stücke mitgebracht hatte.

Im Alltag leitet Jürgen Seefelder, Professor für Jazz-Saxophon, die Hochschul-Bigband. Die Besetzung wechselt von Semester zu Semester, wobei jeder Student mindestens vier Semester Mitglied des Jazzorchesters sein muss. Dies garantiert einen festen Kern, so dass trotz des beständigen Wechsels Repertoire und Qualität kontinuierlich wachsen. Deshalb swingt und groovt die Bigband auch bei Konzerten ohne amerikanischen Gastdirigenten teuflisch. Für die Studenten bedeuten die vier Wochenstunden Bigband mehr als eine Pflichtübung. Ihnen bietet die Bigband vor allem die rare Gelegenheit, in einem großen Klangkörper mitzuwirken. Stärker als in kleinen Formationen müssen sie sich in einen Gesamtklang einpassen und – bedingt durch Konkurrenz und Kürze – ihre Soli auf wesentliche Aussagen konzentrieren. Es geht darum, die eigene Persönlichkeit zu behalten und dabei stets ensembledenlich aufzutreten.

STÜCKE

- | | |
|-------------------------------|--------|
| 1. One Frank On A Roll | (4:15) |
| 2. Down For The Count | (7:26) |
| 3. Katherine The Great | (5:59) |
| 4. Skull-Doug-Ery | (4:41) |
| 5. Lady Carolyn | (4:32) |
| 6. Square Ass Key Date Boogie | (3:19) |
| 7. Bass In Yo' Face | (6:33) |
| 8. Major Butts | (9:19) |